

**Freiwillig
diakonisch**

Für Freiwilligendienste (BFD, FSJ), Praktika und ehrenamtliche Mitarbeit ist die Karlshöhe der ideale Platz, um den eigenen Horizont zu erweitern und mit anderen Neues zu entdecken.

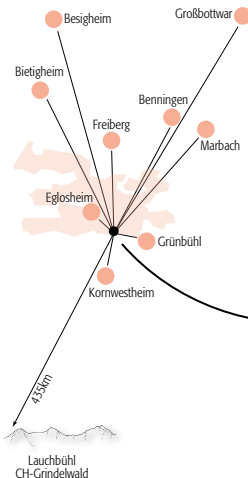
**Wenn Sie uns
helfen möchten**

Bei uns kommt Hilfe ganz direkt an. Davon können Sie sich mit eigenen Augen überzeugen. Wir freuen uns über Ihren Besuch, gute Gebrauchsgüter sowie über **Zeit-, Geld- und Sachspenden.**

**Diakonischer
Arbeitgeber**

Die Karlshöhe Ludwigsburg ist ein wichtiger Arbeitgeber. Sie bietet rund 50 jungen Menschen Berufsausbildungsplätze in sozialen, technischen und hauswirtschaftlichen Tätigkeitsbereichen. **Vorpraktika, Anerkennungsjahr oder Duales Studium** werden angeboten.

**Die Karlshöhe auf
dem Stamme-
lande und in
der Region**

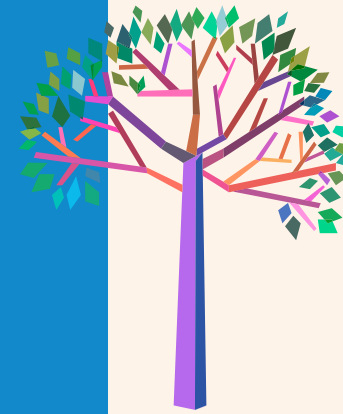


■ **WEITERE INFOS**

Karlshöhe Ludwigsburg
Auf der Karlshöhe 3
71638 Ludwigsburg
Tel. 07141 965 - 0
Fax 07141 965 - 199
info@karlshoehe.de
www.karlshoehe.de

Spendenkonto:
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN: DE75 60450050 000 000 0055
BIC: SOLADES1LBG

Schirmherrin der Karlshöhe
Eva Luise Köhler



Im Verbund der
Diakonie

JULI 2015 | DESIGN – WWW.COXORANGE.DE

DIAKONIE MIT HERZ, VERSTAND UND NÄCHSTENLIEBE

Die Diakonie ist die soziale Arbeit der evangelischen Kirchen. Weil der Glaube an Jesus Christus und praktizierte Nächstenliebe zusammen gehören, leistet die Karlshöhe Ludwigsburg als Einrichtung der Diakonie vielfältige Dienste am Menschen. Wir helfen Menschen in Not und in sozial ungerechten Verhältnissen. Wir versuchen, die Ursachen dieser Notlagen zu beheben.

**Die Karlshöhe
stellt sich vor**



Diakonisch für Menschen

Die Karlshöhe Ludwigsburg setzt sich mit Herz, Verstand und christlicher Nächstenliebe für Menschen ein, die Begleitung brauchen. Als moderne diakonische Einrichtung tragen wir dazu bei, das Leben menschlicher und selbstbestimmt zu gestalten. Schirmherrin Eva Luise Köhler unterstützt die Anliegen der Karlshöhe.

Unsere Mitarbeitenden begleiten Menschen in jedem Lebensalter auf der Karlshöhe und in der Region:

- Kinder und Jugendliche, die in einer schwierigen Lebenssituation sind,
- körperlich und psychisch behinderte Menschen, die eine Berufsausbildung machen,
- Menschen mit einer geistigen Behinderung,
- alte Menschen, die der Pflege bedürfen,
- Menschen mit psychischen und sozialen Schwierigkeiten,
- langzeitarbeitslose Menschen.

Diakonische Vielfalt

Am Stadtrand von Ludwigsburg gelegen bietet das parkähnliche Gelände der Karlshöhe weitere Möglichkeiten: Gebrauchtwarenladen und Flohmarkt sind das Paradies für Schnäppchenjäger (und Spender), im Werkstattladen und Karlino findet sich immer das passende Geschenk, Druckerei und Schreinerei wickeln Ihre Aufträge gewissenhaft ab. In freundlichen und preiswerten Gästezimmern sind Sie herzlich willkommen, viele Räumlichkeiten stehen für Ihre Veranstaltungen, Lehrgänge oder Feiern zur Verfügung, leckeres Essen aus der Küche gibt es hier oder wir bringen es zu Ihnen. Herrliche Aussichten auf Eiger und Jungfrau bietet das Ferien- und Tagungshaus Lauchbühl im Berner Oberland. Die Pferde des Reitstalls Kassiopeia werden für das therapeutische Reitangebot wie für den Freizeitreiter gesattelt.



Diakonische Gemeinde



Vielfältige Gottesdienste in der Kirche und den Häusern aber auch die Musik der Karlshöher Kantorei machen die Karlshöhe zur lebendigen diakonischen Gemeinde, die von Betreuten, Mitarbeitenden und Anwohnern gestaltet wird. Als Einrichtung der Diakonie ist es uns ein Anliegen, den von uns betreuten Menschen eine christliche Begleitung anzubieten.



Diakonische Bildung



Die Ausbildung zum Diakon/zur Diakonin findet auf dem Karlshöher Campus als Regelstudium an der Evang. Hochschule oder berufsbegleitend im Zentrum Diakonat statt. In diesem Kontext ist die Karlshöhe beauftragt mit der Identitätsbildung als Diakon/Diakonin so wie der Vorbereitung und Durchführung der Berufung und Einsegnung ins Diakonenamt. Weitere Fortbildungsangebote der Karlshöhe wie „Diakonie kompakt“ stehen allen offen.

Diakonische Gemeinschaft

Rund 1000 DiakonInnen sind im Karlshöher Diakonieverband zusammengeschlossen.

Zahlen und Fakten

Rund 600 Mitarbeitende (in Voll- und Teilzeit, Auszubildende, Freiwillige und PraktikantInnen) begleiten etwa eintausend Menschen. Das Gesamtvolumen beläuft sich auf über 30 Mio. Euro/Jahr.

Diakonische Wurzeln

1876: Gründung des Kinderheims mit Unterstützung durch König Karl von Württemberg und Gemahlin Olga.

1879: Das Männerheim für Offiziere, Beamte und Pfarrer wird gegründet.

1955: Die Arbeit mit körperbehinderten Menschen beginnt.

1968: Es wird ein Haus für ehemals wohnungslose Männer eingeweiht.

1977: Jetzt finden auch Menschen mit einer geistigen Behinderung ein Zuhause.

1994: Die bisherige Ausbildungsstätte für DiakonInnen wird zur Evang. Hochschule.

1996: Angebote für langzeitarbeitslose Menschen.

1997: Der Gebrauchtwarenmarkt nimmt seinen regelmäßigen Betrieb auf.

1999: Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

2004: Freundeskreis der Karlshöhe Ludwigsburg e. V.

2013: Die Karlshöhe entwickelt sich baulich und konzeptionell als inklusives diakonisches Gemeinwesen.

